

Leerseite

Diese Seite wird nach Freigabe der Bekanntmachung abgeschnitten!

Leerseite

Diese Seite wird nach Freigabe der Bekanntmachung abgeschnitten!

Leerseite

Diese Seite wird nach Freigabe der Bekanntmachung abgeschnitten!

Auftragsbekanntmachung nach § 12 VOB/A

a) Auftraggeber:

- ☐ Stadtreinigung Hamburg AöR, Bullerdeich 19, 20537 Hamburg
- ☐ ZRE Zentrum für Ressourcen und Energie GmbH, Borsigstraße 6, 22113 Hamburg
- ☒ MVR Müllverwertung Rugenberger Damm GmbH & Co. KG, Rugenberger Damm 1, 21129 Hamburg,

Das Vergabeverfahren wird durch die SRH für den eigenen Betrieb und / oder im Auftrag der vorstehend markierten Tochtergesellschaft(en) durchgeführt.

b) Vergabeverfahrensart:

- ☒ Öffentliche Ausschreibung
- ☐ Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
- ☐ Freihändige Vergabe mit Teilnahmewettbewerb

c) Form der Abgabe von Angeboten und Teilnahmeanträgen:

Die Abgabe muss erfolgen in

- ☒ elektronischer Form
 - ☒ in Textform
 - ☐ mit fortgeschrittener Signatur
 - ☐ mit qualifizierter Signatur
- ☐ schriftlicher Form

d) Art des Auftrags:

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: Hamburg

f) Art und Umfang der Leistung (kurze Beschreibung):

Gegenstand ist der Austausch der Schlackenfallschächte inkl. der Schlackenschachtkompensatoren, der Entschlackergehäuse inkl. Stößel und der Wasserkästen an den Verbrennungslinien 1 und 2 am Standort Rugenberger Damm. Der Leistungsumfang beinhaltet Fertigung und Lieferung sowie kompletten Austausch (Demontage und Montage inkl. aller erforderlichen Nebenarbeiten & Funktionsprüfung). Der Austausch an Linie 2 erfolgt im Rahmen des jährlichen Anlagenstillstandes vom 24.04.bis 20.05.2026. Der Leistungszeitraum für den Anlagenstillstand der Linie 1 im Jahr 2027 wird ca. Mitte 2026 festgelegt und dem Auftragnehmer entsprechend rechtzeitig mitgeteilt.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

h) Aufteilung in Lose:

- ☒ Die Vergabe des Auftrags wird nicht in Lose aufgeteilt.
- ☐ Die Leistung wird wie folgt in 0 Lose aufgeteilt:

Angebote sind möglich für

- ☐ eine beliebige Anzahl an Losen
- ☐ nur ein Los.
- ☐ maximale Anzahl an Losen: _____
- ☐ maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden:

i) Ausführungszeitraum:

Ausführungsbeginn: **ab Zuschlag**

Fertigstellungstermin: **Fertigstellung, voraussichtlich 2026 bzw. 2027**

Ggf. weitere Fristen:

j) Zulässigkeit von Nebenangeboten:

Die Abgabe von Nebenangeboten ist

- ☐ zugelassen.
- ☐ nur in technischer Hinsicht zugelassen (auch ohne Abgabe eines Hauptangebotes).
- ☐ nur in kaufmännischer Hinsicht zugelassen.
- ☐ nur in rechtlicher Hinsicht zugelassen.
- ☒ nicht zugelassen.

k) Zulässigkeit mehrere Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind

- ☐ zugelassen
- ☒ nicht zugelassen.

l) Bereitstellung der Vergabeunterlagen:

Die Vergabeunterlagen stehen unter folgender Adresse zum Download bereit:

<https://www.vergabe.rib.de/>

VOB Ö 2026-006 Fertigung und den Austausch je eines Schlackenfallschachtes mit Kompensator und Stößel an den V

m) Teilnahmewettbewerb

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge:

Elektronische Adresse: <https://www.vergabe.rib.de/>

Die Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgt spätestens am:

n) Frist für den Eingang der Angebote / Bindefrist:

Frist für die Abgabe der Angebote: **23.03.2026** **10:00**

Bindefrist: **23.04.2026**

o) Anschrift bzw. elektronische Adresse für die Angebotsabgabe:

Elektronische Adresse: <https://www.vergabe.rib.de/>

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

deutsch

q) Eröffnungstermin

Datum: **23.03.2026** **10:00**

r) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

siehe Vergabeunterlagen

t) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:

Gesamtschuldnerische Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

I.1 Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen I.2 Ggf. Bewerber-/
Bietergemeinschaftserklärung I.3 Eigenerklärung zu den Vorschriften betreffend
RUS-Sanktionen

Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

(Bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied vorzulegen)

II.1 Eigenerklärung über den Umsatz des Bieters in II.2 Ggf.
Nachunternehmerverpflichtungserklärung

Ggf. Mindestanforderungen:

Nachweise zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit

III.1 Erklärungen über Referenzen, III.2 Erklärung zum Personalstand, III.3 Angabe der
technischen Fachkräfte oder Stellen, III.4 Angaben zum Konzept zur Umsetzung der
Arbeitssicherheit, III.5 Nachweis Maßnahmen Qualitätssicherung, III.6 Detailliertes
Montagekonzept, III.7 Nachweis Fachbetrieb DIN EN ISO 3834-2, III.8 Nachweis Fachbetrieb
DIN EN 1090-2:2018-09 III.9 Angaben zum Nachunternehmereinsatz

Ggf. Mindestanforderungen:

zu III.7: Nachweis Fachbetrieb zertifiziert nach DIN EN ISO 3834-2 (Umfassende
Qualitätsanforderungen) oder vergleichbar. zu III.8: mindestens EXC 3 oder vergleichbar. Die
Vergleichbarkeit ist durch den Bieter nachzuweisen

v) Wertungskriterien:

Preis: 80 Punkte Umweltaspekte: 20 Punkte

w) Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A:

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen - Amt für Verwaltung, Recht und Beteiligungen
Beschaffungsstelle, VOB Prüf- und Beratungsstelle,
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg
Tel.: +49 40 42840-3086
Fax: +49 40 42731-0500
E-Mail: rechtsamt@bsw.hamburg.de

w) Zusätzliche Angaben